

RICHTLINIE ZU MENSCHENRECHTEN

Unser Versprechen

Die McDonald's Corporation („McDonald's“) nimmt ihre Verantwortung sehr ernst, Menschenrechte zu achten und zu fördern und mit der notwendigen Sorgfalt zu handeln, damit wir die Menschenrechte von anderen nicht verletzen und uns um Beeinträchtigungen von Menschenrechten kümmern, falls diese auftreten.

McDonald's verpflichtet sich im Sinne der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte zur Achtung der Menschenrechte. Unsere Richtlinie zu Menschenrechten („Richtlinie“) orientiert sich zudem an den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, an der Internationalen Menschenrechtscharta und an den Prinzipien der Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit der Internationalen Arbeitsorganisation.

Wir bemühen uns an den Orten, an denen wir tätig sind, um ein sicheres, inklusives und respektvolles Arbeitsumfeld und achten die Grundrechte der McDonald's-Mitarbeiter: Freiheit von Sklaverei und Kinderarbeit, Versammlungsfreiheit und Tarifverhandlungsfreiheit, gleiche Chancen für alle, ein sicherer und gesunder Arbeitsplatz sowie Freiheit von Diskriminierung und Belästigung. In Fällen, in denen McDonald's eventuell die Menschenrechte besonders gefährdeter Gruppen berührt, wie Wanderarbeiter, indigene Völker, Frauen oder Kinder, folgen wir zusätzlich weiteren internationalen Standards, die ihre Rechte ausführlicher darlegen.

Diese Richtlinie gilt für die McDonald's Corporation und ihre weltweiten Tochtergesellschaften im Mehrheitsbesitz. Wir fordern Franchisenehmer dazu auf, diesen Grundsätzen zu folgen und ähnliche Richtlinien aufzustellen. Diese Richtlinie gilt in Verbindung mit allen einschlägigen Richtlinien und Leitfäden von McDonald's. Unsere [Verhaltensrichtlinien](#) beschreiben unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte an unseren Arbeitsplätzen und gelten für alle Mitarbeiter bei McDonald's. Unser [Verhaltenskodex für Lieferanten](#) beschreibt die Anforderungen, die wir im Zusammenhang mit Menschenrechten an unsere Lieferanten stellen. Unser [Wälderversprechen](#) befasst sich mit Rodungen und den Landrechten der betroffenen Gemeinden.

Die rechtlichen Strukturen, die den Menschenrechten zugrunde liegen, sowie das Ausmaß ihrer Vollstreckung fallen in den Ländern, in denen wir tätig sind, sehr unterschiedlich aus. Bei Unstimmigkeiten zwischen nationalen und internationalen Standards folgen wir dem geltenden Landes- oder Kommunalrecht und suchen gleichzeitig nach Wegen, die Grundsätze der internationalen Menschenrechte zu achten.

Umsetzung und Rechtsbehelf

Wir versprechen, das Risiko von Menschenrechtsverletzungen zu senken durch die Erkennung, Überwachung und Behandlung jeglicher Beeinträchtigungen der Menschenrechte unserer Mitarbeiter, die wir verursacht oder zu denen wir beigetragen haben. Wir gewähren Zugang zu Rechtsbehelfen und fordern unsere Geschäftspartner auf, dies ebenfalls zu tun. Wir fördern die offene und ehrliche Kommunikation unter unseren



Mitarbeitern und Geschäftspartnern. Mitarbeiter können Menschenrechtsangelegenheiten zur Sprache bringen oder mutmaßliche bzw. tatsächliche Menschenrechtsverletzungen über eine Anzahl von Kanälen melden, unter anderem an die Personalabteilung oder an das Global Compliance Office. Meldungen über mutmaßliche Verstöße gegen die Verhaltensrichtlinien oder andere Richtlinien von McDonald's, die von McDonald's-Mitarbeitern begangen wurden und beim Global Compliance Office eingehen, werden entsprechend geprüft und bearbeitet. Mutmaßliche Verstöße gegen diese Richtlinie können auch über die [Business Integrity Line](#) von McDonald's gemeldet werden.

Diese Richtlinie ist nicht dahingehend auszulegen, dass es Mitarbeitern verboten sei, Löhne, Verträge oder andere Beschäftigungsbedingungen zu erörtern oder dass die Rechte der Mitarbeiter auf Anzeigeerstattung bei staatlichen Behörden laut geltendem Recht beeinträchtigt seien. Wir werden uns staatlichen Beschwerdeprozessen nicht durch unser Mitarbeitersystem widersetzen; wir verlangen von unseren Mitarbeitern keinen Verzicht auf ihr Recht, diese externen Mechanismen zur Teilnahme an unserer Hotline zu nutzen.

Wir tolerieren keinerlei Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art gegen Personen, die ein Problem mit der Einhaltung dieser Richtlinie melden.

Governance, Einbindung und Angaben

Menschenrechtsrisiken gelten als Bestandteil der laufenden Risikoerkennungs- und -bewertungsprozesse von McDonald's. Die Aufsicht auf Vorstandsebene über Angelegenheiten im Zusammenhang mit Humankapitalmanagement, einschließlich Menschenrechten, erfolgt durch den Ausschuss für Öffentliche Politik und Strategie des Vorstands von McDonald's. Das Personalwesen verwaltet diese Richtlinie und arbeitet gemeinsam mit verschiedenen Abteilungen im gesamten Unternehmen, wie Global Supply Chain & Sustainability und Corporate Affairs, an ihrer Umsetzung im Geschäftsalltag.

Wir bemühen uns um die Einbindung von Stakeholdern, damit wir ihre Sichtweisen verstehen, unsere Überwachung, Analyse oder Behebung von Menschenrechtsbeeinträchtigungen verbessern können und besser verstehen, wie unsere Maßnahmen zur Unterstützung dieser Richtlinie weiterentwickelt werden sollen. Wir verpflichten uns darüber hinaus, dass wir Angaben über unsere Versprechen und Bemühungen zu Menschenrechten machen.

Wir wissen, dass diese Richtlinie fortlaufende Beachtung erfordert. Sie verlangt laufende Arbeit zur Bewertung unserer Praktiken und unseres Ansatzes unter Berücksichtigung der veränderlichen Umstände weltweit und des globalen Politikumfelds, das sich ständig weiterentwickelt. Wir wollen als guter Unternehmensbürger mit gutem Beispiel vorangehen mit unserer Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte und mit unserem allgemeineren Einsatz für Nachhaltigkeit.

